

**NEUMARKT/PRESSATH- Ein hervorragender Einstieg in die neue Saison gelang der Regionalliga-Mannschaft der Bogenschützen Neumarkt: fünf Siege, ein Unentschieden und nur eine knappe Niederlage war die Ausbeute des Teams um Michael Wexler beim Auftaktwettkampf in Pressath.**

Die Bayernliga-Mannschaft konnte dem nicht ganz folgen, doch auch hier war man aufgrund der fehlenden Stammschützen nicht unzufrieden.

Pressath im Norden der Oberpfalz war für die Regional- und die Bayernliga der Bogenschützen der erste Austragungsort der neuen Saison. Für die Neumarkter Bogenschützen konnten die Voraussetzungen in beiden Teams unterschiedlicher nicht sein.

Während Regionalliga-Coach Michael Wexler mit Andreas Kohl, Alexander Nißbeck, Sebastian Oed, Erik Kohler nunmehr mit David Jendro einen Rückkehrer aus den eigenen Reihen aus früheren Zeiten eine äußerst schlagkräftige Truppe beisammen hat, gibt es bei Wolfram Illner in der Bayernliga einige Sorgenfalten. Aufgrund Erkrankung und urlaubsbedingtem Ausfall war der Auftakt etwas schwierig, zum Glück sprang aber Erik Kohler seinen Vereinskameraden zur Seite und verstärkte das Bayernliga-Team.

Am Samstag waren also die Schützen Kohl, Nißbeck, Oed und Neuzugang Jendro positiv gestimmt und optimistisch nach Pressath gereist. David Jendro hatte Mitte der 90-er Jahre in Neumarkt mit dem Bogenschießen begonnen und hatte viele erfolgreiche Jahre – auch in der Liga. Nach längerer Pause begann er in seiner jetzigen Heimat Eckersmühlen bei Allersberg mit dem Aufbau einer neuen Bogenabteilung. Doch ein Treffen mit seinen alten Vereinskameraden in Neumarkt erinnerte ihn an die tollen Liga-Zeiten und die spannenden Wettkämpfe, so dass es keiner großen Überredung bedarf und David Jendro trägt nun für die Liga-Wettkämpfe wieder das Neumarkter Trikot.

Da Erik Kohler aufgrund seines Studium in München weiterhin nicht so viel trainieren kann wie gewünscht, aber gerade in der Liga auch aufgrund seiner Erfahrung immer mit ihm zu rechnen ist, haben die Neumarkter in der dritthöchsten Liga nunmehr wieder eine schlagkräftige Truppe beieinander, die selbstbewusst ein Ziel angibt: Wiederaufstieg in die zweite Bundesliga.

Den ersten Schritt dazu haben sie am Samstag in Pressath getan: von insgesamt sieben Matches konnten fünf gewonnen werden, gegen den Nachbarschaftsrivalen und Aufsteiger gab es ein Unentschieden und gegen den weiteren Aufsteiger Hörlkofen eine knappe 4:6 Niederlage. Doch Coach Michael Wexler ist guter Dinge, haben doch alle Schützen eine Top-Leistung abgerufen und somit auch viel Selbstvertrauen getankt.

Derzeit stehen die Neumarkter auf Rang zwei der Tabelle – also beste Voraussetzungen und eine gute Ausgangslage. Weiter geht es am 07. Dezember in Langenpreising und bis dahin werden noch viele Trainingspfeile fliegen.

Mit Wolfram Illner selbst, Sara Wexler und Norbert Franz fehlten zum Auftakt der Mannschaft Neumarkt II in der Bayernliga gleich drei Stammschützen – hart, denn auch in der Bayernliga ist hochklassiger Sport gefordert, vor allem um frühzeitig sich in die sicheren Gefilde der Tabellenmitte zu bewegen.

Erik Kohler konnte vom Regionalligateam losgeeist werden, gemeinsam mit Jürgen Horcicka, Pia Schall und Silke Gessner bildete er das von Sebastian Oed gecoachte Team. Es gab tolle Ergebnisse, aber auch so manchen Ausreißer – am Ende konnten die Neumarkter zwei Siege und ein Unentschieden für sich verbuchen. Die Tabelle sagt noch nicht viel aus: derzeit liegen sie auf Platz sieben, jedoch ist Platz drei nur zwei Punkte und damit ein Match, entfernt.

Auch hier ist man positiv gestimmt und sicher wird die Mannschaft in der Bayernliga im Laufe der Saison noch viel stärker und damit auch erfolgreicher.